```
70.1 brâhte mit ir minne.
                                                                  br. in ir (mit ir werden T) m. *T (ohne V)
     diu werde küneginne
                                                                 diu vil w. (div schone T) k. *T
     hete al dar nâch im gesant,
                                                                 nâch im (darumb I) dar *G *T
     ob er noch wider inz lant
                                                                 noch om. *G (nur GI) *T
5 wære komen von der heidenschaft.
70.6 des twanc si grôzer liebe kraft.
                                                                 ganzer 1. kr. *T (ohne T)
71.7 \boldsymbol{E}in wâpenroc was harte wît.
                                                                  sîn w. *G *T
     ich wæne, keinen sô guoten sît
                                                                  ich w. (om. Z) niht, daz sô g. sît *G (nur GI)
     iemen ze strîte vuorte.
10 des lenge den teppech ruorte.
                                                                  sîn 1. *G *T
     ob ich in geprüeven künne,
                                                                 ↓*G *T
     er schein, als ob hie brünne
                                                                  als ob er br. (er hie brvnne O [*]: brunne V) *T (ohne T)
     bî der naht ein queckez viwer.
                                                                 als (Vnd alz L) bî *T (nur U) (L)
     verblichen varwe was im tiwer.
 15 sîn glast die blicke niht vermeit.
                                                                 Die Verse 71.15-16 fehlen ↓*G (nur GI)
     ein bæsez ouge sich dran versneit.
                                                                 ein krankez (swachez T) ou. *T
     mit golde er gebildet was,
                                                                  mit g. er wol gebildet *T (ohne T) · was *G
     daz zer muntâne an Koukasas
                                                                 ↓*G *T
     ab einem velse zarten
                                                                 \downarrow *G \cdot \text{von} (Vs V) \text{ e. v. ez z. (velse zarten } OLZFr21T[*]: \text{ velse zarten } V) *T(OLZFr21)
20 Grîfen klâ, diez dâ bewarten
                                                                  g. klâ ez dâ b. *G (nur G) · g. klâwen (cla I [Z]), die ez (diez da T) b. *T (I Z)
     unt ez noch hiute al dâ bewarent.
                                                                  al dâ om. *T
     von Arabi liute varent.
     die erwerbent ez mit listen dâ
     - sô tiwerz ist ninder anderswâ -
                                                                 - sô tiure ist ez nirgent ([*]: niendern V niender T) a. - *T
25 unt bringent ez wider zArabi,
                                                                  unde vüerent ez (fvrtens Z bringenz T) *G (*T)
     dâ man diu grüenen achmardî
     würket unt die pfellel rîch.
                                                                  die om *T
     anderer wæte ist er vil ungelîch.
                                                                 \downarrow *G *T
     den schilt nam er ze halse sân.
30 hie stuont ein ors vil wolgetân,
                                                                  dâ st. *T (ohne T)
```

*D: D *m: m *G: G (ohne 71.15–16) I (ohne 71.15–16) O L Z Fr21 *T (U): U V T

70.1 Initiale O 7 Initiale D Majuskel T 14 Initiale G 17 Initiale I 20 Majuskel D 29 Überschrift: Hie nimt er schilt vnd sper in die hant Z Initiale LZ Fr21 T